

Peutz Consult GmbH • Kolberger Str. 19 • 40599 Düsseldorf

Aldi GmbH & Co. KG Langenfeld
Unternehmensgruppe ALDI SÜD
Karl-Benz-Straße 4-6
40764 Langenfeld

Betreff: Schalltechnische Stellungnahme zur geplanten Erweiterung
des Aldi-Marktes in Leverkusen-Hitdorf

Bericht-Nr.: F 8574-1

Datum: 27.09.2018 / Druckdatum: 08.10.2018

Ansprechpartner/in: Herr Dr. Niemietz

1 Einleitung

Die Aldi GmbH & Co. KG Langenfeld plant eine Erweiterung des bereits bestehenden Marktes in Leverkusen Hitdorf, südlich der Hitdorfer Straße. Der bestehende Markt hat im Bestand eine Verkaufsfläche von etwa 800 m². Im Zuge der geplanten Erweiterung soll die Verkaufsfläche auf ca. 1.062 m² vergrößert werden.

Gemäß des vorliegenden Verkehrsgutachten („Verkehrsuntersuchung zum Umbau der ALDI-Filiale in Leverkusen-Hitdorf“, Projekt 18N031, IGS-Stolz mbH) kommt es im Zuge der Erweiterung lediglich zu einem höheren Pkw-Aufkommen durch Kunden. Die Fahrbewegungen durch Mitarbeiter, die Nutzung der haustechnischen Anlage und der Anlieferverkehr erhöhen sich durch die geplante Maßnahme nicht.

Der Aldi-Markt ist über eine Zufahrt im Osten des Parkplatzes über eine kleine Stichstraße nach Norden an den Kreisverkehr auf der Hitdorfer Straße angeschlossen.

VMPA anerkannte
Schallschutzprüfstelle
nach DIN 4109

Leitung:

Dipl.-Phys. Axel Hübel

Dipl.-Ing. Heiko Kremer-Bertram
Staatlich anerkannter
Sachverständiger für
Schall- und Wärmeschutz

Dipl.-Ing. Mark Bless

Anschriften:

Peutz Consult GmbH

Kolberger Straße 19
40599 Düsseldorf
Tel. +49 211 999 582 60
Fax +49 211 999 582 70
dus@peutz.de

Borussiastraße 112
44149 Dortmund
Tel. +49 231 725 499 10
Fax +49 231 725 499 19
dortmund@peutz.de

Carmerstraße 5
10623 Berlin
Tel. +49 30 310 172 16
Fax +49 30 310 172 40
berlin@peutz.de

Gostenhofer Hauptstraße 21
90443 Nürnberg
Tel. +49 911 477 576 60
Fax +49 911 477 576 70
nuernberg@peutz.de

Geschäftsführer:

Dr. ir. Martijn Vercammen
Dipl.-Ing. Ferry Koopmans
AG Düsseldorf
HRB Nr. 22586
Ust-IdNr.: DE 119424700
Steuer-Nr.: 106/5721/1489

Bankverbindungen:

Stadt-Sparkasse Düsseldorf
Konto-Nr.: 220 241 94
BLZ 300 501 10
DE79300501100022024194
BIC: DUSSEDDXXX

Niederlassungen:

Mook / Nimwegen, NL
Zoetermeer / Den Haag, NL
Groningen, NL
Paris, F
Lyon, F
Leuven, B

www.peutz.de

2 Ergebnisse und Beurteilung

Im Bestand weist der Parkplatz des Aldi-Marktes eine Frequentierung von 1672 Bewegungen im Tageszeitraum (6 bis 22 Uhr) auf. Durch die Erweiterung kommt es zu 216 zusätzlichen Bewegungen im Tageszeitraum. Die zukünftige Anzahl der Bewegungen auf dem Parkplatz beträgt demnach 1888 innerhalb des Tageszeitraums.

Die sich hieraus ergebende Erhöhung des anteiligen Schalleistungspegels des Parkplatzes liegt bei 0,5 dB(A).

In Anbetracht der übrigen Gewerbelärmquellen, wie z.B. der Lkw-Anlieferung im Süden des Parkplatzes, der Einkaufswagensammelboxen auf dem Parkplatz, haustechnischen Anlagen sowie der Firma Mazda ist in der Summe im Umfeld mit einer deutlich geringeren Erhöhung der Beurteilungspegel zu rechnen.

Anlage 1 zeigt einen Lageplan mit Kennzeichnung der Lage der Immissionsrelevanten Schallquellen sowie die Lage der nächstgelegenen Immissionsorte.

Es ist davon auszugehen, dass an der Wohnbebauung südlich des Parkplatzes (IO1 in Anlage 1), unmittelbar im Nahbereich der Anlieferzone, diese eine maßgebliche Schallquelle darstellt und somit die anteilige Pegeldifferenz des durch den Parkplatz verursachten Immissionen nur eine vergleichsweise untergeordnete Rolle spielen.

Die Wohnbebauung nördlich der Hitdorfer Straße im Neubaugebiet weisen einen deutlich höheren Abstand zum Parkplatz auf (IO2 in Anlage 1). Hier ist ebenso damit zu rechnen, dass die übrigen Gewerbelärmquellen einen immissionsrelevanten Anteil haben und somit ist auch hier davon auszugehen, dass die anteiligen Pegelerhöhungen des Parkplatzes in der Summe überlagert werden.

Insgesamt ist demnach im Umfeld mit einer Pegelerhöhung von weniger als 0,5 dB(A) zu rechnen. Solch geringe Pegeldifferenzen sind mit dem menschlichen Gehör nicht wahrzunehmen.

3 Fazit

Durch die geplante Erweiterung des Aldi-Marktes in Leverkusen Hitdorf kommt es lediglich zu geringfügig höheren Emissionen der Teilquelle des Kundenparkplatzes von 0,5 dB(A). Unter Berücksichtigung aller Teilquellen an den umliegenden Immissionsorten ist in der Summe mit einer deutlich geringen Erhöhung des Beurteilungspegels zu rechnen. Solch Pegelerhöhungen von weniger als 0,5 dB(A) liegen innerhalb der Unsicherheit von Prognosen,

welche nach DIN ISO 9613-2 bei 3 dB(A) liegt. Zudem sind solch geringen Pegeldifferenzen mit dem menschlichen Ohr nicht wahrnehmbar.

Aus schalltechnischer Sicht ist somit im Umfeld des Planvorhabens nicht mit einer signifikanten Veränderung der Gewerbe- und Verkehrslärmimmissionen zu rechnen.

Dieser Bericht besteht aus 3 Seiten.

Peutz Consult GmbH



ppa. Dipl.-Ing. Mark Bless
(fachliche Verantwortung)



i.V. Martin Pelzer
(Projektleitung / Projektbearbeitung)



f.A. Dr. Lukas Niemietz
(Projektmitarbeit)

